

---

Subject: Überlegung einer HT

Posted by [sv3n](#) on Tue, 30 Jan 2018 15:41:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

- \* Alter: 40
- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: k.A - Tippe auf V?
- \* Geplantes Budget: max. 8000€
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Meine Mutter hat einen ähnlichen Verlauf - nur nicht so ausgeprägt.
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Innerhalb der letzten 13 Jahre würde ich sagen
- \* HA gestoppt?: Ja
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): eine zeitlang erfolglos Regaine benutzt
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? - Nein
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): was am besten geeignet ist  
(Zur Info: Dies kann nur ein vorläufiger Wunsch sein. Die Beurteilung obliegt dem Behandler, nicht jede Methode eignet sich für jeden Patientenfall)
  
- \* Sonstige Infos/Fragen:

Hallo erstmal,  
wie die meisten hier Interessiere ich mich für die Möglichkeit einer HT und hätte dazu folgen Fragen:

- Ist es sinnvoll bei mir?
- Welchen Status der Hamilton-Norwood-Skala habe ich eurer Meinung nach?
- Wie viele Grafts wären nötig?
- mögliche durchschnittliche Kosten
- Empfehlungen innerhalb Deutschlands

Über Ideen und Vorschläge wäre ich sehr dankbar, da ich keine Lust mehr auf das Sprühhaar eigentlich habe.

Vielen Dank,

P.S die schwarzen Punkte auf dem Kopf sind vom Spray. Ist sehr hartnäckig - auch nach zweimaliger Haarwäsche...

Gruß

Sv3n

---

## File Attachments

1) [Oben.JPG](#), downloaded 1419 times



2) [Oben2.JPG](#), downloaded 1274 times



3) [Seite\\_r.JPG](#), downloaded 1330 times



Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [daniel91](#) on Tue, 30 Jan 2018 18:18:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alter und Situation passt. Norwood Skala würde ich dich auf 5 einschätzen. Denke mit 4.5 bis 5k Grafts solltest du ein gutes Ergebnis erzielen können, vorausgesetzt der Spenderbereich gibt so viel her. Der muss natürlich vermessen werden. Dein Budget ist allerdings zu niedrig um bei einer Klinik die konstant gute Ergebnisse liefert, behandelt zu werden. Hier muss nochmal mit 4 bis 5k erweitert werden.

Zu fut/fue und möglichen Anbietern möchte ich nichts mehr sagen, hier kannst du dir sehr viele Ergebnisse anschauen und selbst entscheiden.

Grüße

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [Zweifler2](#) on Tue, 30 Jan 2018 19:06:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...wobei man natürlich auch in zwei Etappen vorgehen kann, wenn das Budget für eine komplette Behandlung noch nicht ausreicht, der Leidensdruck aber hoch ist:  
Zuerst die Front und den Vorderkopf behandeln lassen (eine geschlossene Front bewirkt schon eine große Verbesserung!) und später, wenn wieder etwas Geld übrig ist, die Tonsur machen lassen.

In der Zwischenzeit kann man diese ja auch mit Schüttthaar verdecken (ist auch nicht so hartnäckig, wie Sprühhaar..)

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [daniel91](#) on Tue, 30 Jan 2018 19:43:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da hast du natürlich Recht

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [\\_Mario](#) on Wed, 31 Jan 2018 12:31:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sv3n schrieb am Tue, 30 January 2018 16:41- Ist es sinnvoll bei mir? Aufgrund deines Alters: ja!  
- Welchen Status der Hamilton-Norwood-Skala habe ich eurer Meinung nach? NW 5  
- Wie viele Grafts wären nötig? min. 5.000 Grafts bei konservativer Haarlinie  
- mögliche durchschnittliche Kosten könntest auch mit 8T€ hinkommen, ist Ansichtssache --> Berichte im Forum durchforsten! Aber bitte keine Billig-All-Inclusive-Pauschal-Angebote!  
- Empfehlungen innerhalb Deutschlands keine, zumindest nicht zu deinem Kostenrahmen

Es scheint, als ob du das Schlimmste an AGA überstanden hättest... d. h. der worst case dürfte (genau kann man das aber nie sagen) nahezu erreicht sein.

Würde die Sache wie bereits zuvor empfohlen auf 2x angehen (erst vorne), auch um zu sehen, wie deine Anwuchsrate ist bzw. dein Donor beschaffen ist.

Im Zweifelsfall - bei bereits dünnem Donor - müsstest du evtl. auf Körperhaar zurückgreifen.

Mach dich, was dein Aussehen betrifft, auf eine sehr ungute Zeit nach der HT bereit.

Einen routinierten Arzt sowie eine halbwegs normale Anwuchsrate vorausgesetzt, wirst du aber eine grandiose Verbesserung deines Status erwarten können.

Mein Tipp: les dich kreuz und quer durch die Erfahrungsberichte, da bekommst du ein Gefühl über den Ablauf einer HT, der quälend langen Dauer danach sowie welche Kliniken dir zusagen. Dort würde ich mir dann Angebote einholen.

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT

Posted by [-Mark-](#) on Wed, 31 Jan 2018 17:26:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Sven

ich denke, dass du minimum 4000 Grafts rechnen musst, um ein schönes Ergebnis zu bekommen. Eher mehr. Daher würde ich dir zur FUT raten. Vor allem solltest du in einer guten Klinik mal deinen Donor vermessen lassen.

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT

Posted by [sv3n](#) on Wed, 31 Jan 2018 20:26:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo und erstmal vielen Dank für die Antworten.

Mit meiner persönlichen Einstufung lag ich dann ja schon mal nicht ganz so falsch .

Bzgl. des Preises, sind sind 12-13k aber schon ein Brett - erst recht, wenn rechts neben der Eingabemaske "Dr. Cinik" mit 1990€ all inclusive angeboten wird .

Hattingen hatte ich als Empfehlung gelesen und in der Forumsrecherche dann teilweise aus meiner Sicht auch echt ernüchternde Ergebnisse von denen gesehen. Daher scheint mir ein hoher Preis nicht unbedingt ein Qualitätsmerkmal zu sein.

Werde dann mal weiter recherchieren und vielen Dank bis hierher.....

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT

Posted by [daniel91](#) on Thu, 01 Feb 2018 07:28:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mona "muss" jedem Anbieter die selbe Chance geben Werbung zu schalten, ob die Anbieter entsprechend kompetent sind oder nicht tut nichts zur Sache.

Du hast eine große Fläche und entsprechend maximal genutzt werden muss die Spenderfläche.

Empfehlen würde ich, falls du keine FUT möchtest zum Beispiel HLC. Manuelle Entnahme und wenig Grafts am Tag.

Da kannst du mit deinem Kontinent erst einmal Zone 1,2,3 auffüllen lassen und später mal die Tonsur.

Würde mich bei deiner Situation auf keine Experimente einlassen.

Auf welches Hattingen Ergebniss beziehst du dich?  
Link bitte.

---

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [sv3n](#) on Thu, 01 Feb 2018 13:28:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

das Ergebnis fand ich zum genannten Preis etwas happig, wobei ich aber auch sagen muss, das ich mir den ganzen Threat nicht durchgelesen habe. An einer Stelle wurde der Preis genannt und ich habe mir die Bilder angeschaut.

Wenn es da eine kostenlose Nachbesserung etc. gab, so habe ich das nicht gelesen und meine "Kritik" wäre dann möglicherweise falsch plaziert.

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/10639/0/0/>

Ich weiss nicht wie es euch geht, aber bei so vielen Beiträgen lese ich häufig den Anfang und das Ende. Gefällt mir der Unterschied, versuche ich mehr herauszufinden.

Hier wurde z.B auch ein Dr. Balwi empfohlen und ich glaube die Ergebnisse auch ansprechend gefunden zu haben. Bemüht man dann die Google-Suche landet man möglicherweise hier: <https://elithairtransplant.com/german/>  
An dieser Stelle wird dann mit einem Firmentest Gütesiegel geworben, was wiederum eine sehr fragwürdige Bedeutung hat, wie man unter anderem an dieser Stelle <http://www.toptestsieger.de/firmentest-de-erfahrungen/> nachlesen kann.

Ich werde also erstmal eine ganze Zeit lang weiter recherchieren, bis ich zu einer engeren Auswahl komme.

Anbei noch eine weitere Frage: Ist es in der Vergangenheit schon vorgekommen das mit dem Ergebnis geworben werden sollte und die Klinik auf Grund dessen einen Rabatt eingeräumt hat?

Nochmals danke für die vielen Anregungen und bis dahin..

---

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [JohnnyR](#) on Thu, 01 Feb 2018 14:16:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Heitmann senkt die kosten pro graft etwas wenn er die fotos verwenden darf soweit ich weiss.

---

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [daniel91](#) on Thu, 01 Feb 2018 21:51:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wer empfiehlt denn hier noch ernsthaft Elitehairtransplant ?  
Der Doktor Bawli wollte vor ein paar Tagen noch einem NW7 eine HT anraten.

---

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [Hairmedic](#) on Fri, 02 Feb 2018 15:38:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Sv3n,  
für mich sieht es so aus, als wenn Du seh dünnes Haar hast. Auch ist Dein Haarausfall noch nicht abgeschlossen.  
Deshalb solltest Du mit Deinem spenderhaar vorsichtig umgehen.  
Vielleicht kann man bei Dir 5000 Grafts entnehmen, würde Dir trotzdem zunächst zu maximal 4000 Raten, die Front und die mittlere Partie aufzufüllen und einen bestimmten Bereich im Hinterkopf zunächst nicht zu transplantieren. Das lässt Dir die Möglichkeit Deinen Haarausfall zu beobachten und zu einem späteren Zeitpunkt mit den verbliebenen 1000 Grafts entsprechende Übergänge zu schaffen. Damit solltest Du ein zufriedener Patient sein.  
Beste GRüße J Weiland

---

---

Subject: Aw: Überlegung einer HT  
Posted by [daniel91](#) on Wed, 13 Jun 2018 19:39:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Spam. Bitte löschen!

---